Stadtwerke Schifferstadt	**Antrag auf Anschluss einer elektrischen Heizungs-/Wärmepumpenanlage** **(einzureichen nach TAB Abschnitt 9)**	Eingangs-vermerk (NB)

Angaben zum Anschlussobjekt	Straße, Haus-Nr. _____ PLZ, Ort _____ Flurstücksnummer _____
Anschlussnehmer	Name, Vorname oder Firma _____ Straße, Haus-Nr. _____ PLZ, Ort _____ Straße, Haus-Nr. _____
Anlagenbetreiber	Name, Vorname oder Firma _____ Straße, Haus-Nr. _____ PLZ, Ort _____ Straße, Haus-Nr. _____
Verbrauchsgeräte	☐ Wärmepumpe ☐ Durchlauferhitzer ☐ Speicherheizung ☐ Infrarotheizung ☐ gesteuerte Heizung ☐ _____

Technische Daten der Wärmepumpe (bitte Datenblatt des Herstellers einreichen):

Art der Wärmpumpe	Leistungsangaben (nach. EN 14511)	Leistungsaufnahme P_{el} (kW)	Heizleistung QwP (kW)	Leistungszahl COP
☐ Luft/Wasser-WP	L2 / W35 (A2 / W35)			
☐ Sole/Wasser-WP	S0 / W35 (B0 / W35)			
☐ Wasser/Wasser-SP	W10 / W35 (W10 / W35)			

Maximaler Anlaufstrom der Wärmepumpe I_a in A: _____

Elektrische Angaben Heizungsgeräte	_____ kW Elektrische Anschlussleistung

Einordnung als steuerbare Verbrauchseinrichtung nach § 14a EnWG

Kommunikationsschnittstelle zwischen Wärmepumpe und Steuerbox:

☐ digitale Netzwerkschnittstelle (z.B. RJ-45) ☐ potentialfreie Kontakte

Die Reduzierung des netzwirksamen Leistugsbezuges der Wärmepumpenanlage erfolgt:

☐ stufenweise ☐ stufenlos

Netzentgeltreduzierung mit:

☐ Modul 1 - pauschale Netzentgeltreduzierung kein separater Zähler für steuerbare Verbrauchseinrichtung erforderlich; für Anschlussstellen ohne und mit registrierender Leistungsmessung möglich

☐ Modul 2 - prozentuale Arbeitspreisreduzierung separater Zähler für steuerbare Verbrauchseinrichtung erforderlich; nur für Anschlussstellen ohne registrierender Leistungsmessung möglich

☐ Modul 3 - ab 01.04.2025 Anreizmodul mit zeitlich variablen Netzentgelten

vom Netzbetreiber auszufüllen	☐ genehmigt _____ kW Aufagsnummer _____ ONN _____ Stromkreisnummer _____

_____ _____

Ort, Datum: Anschlussnehmer